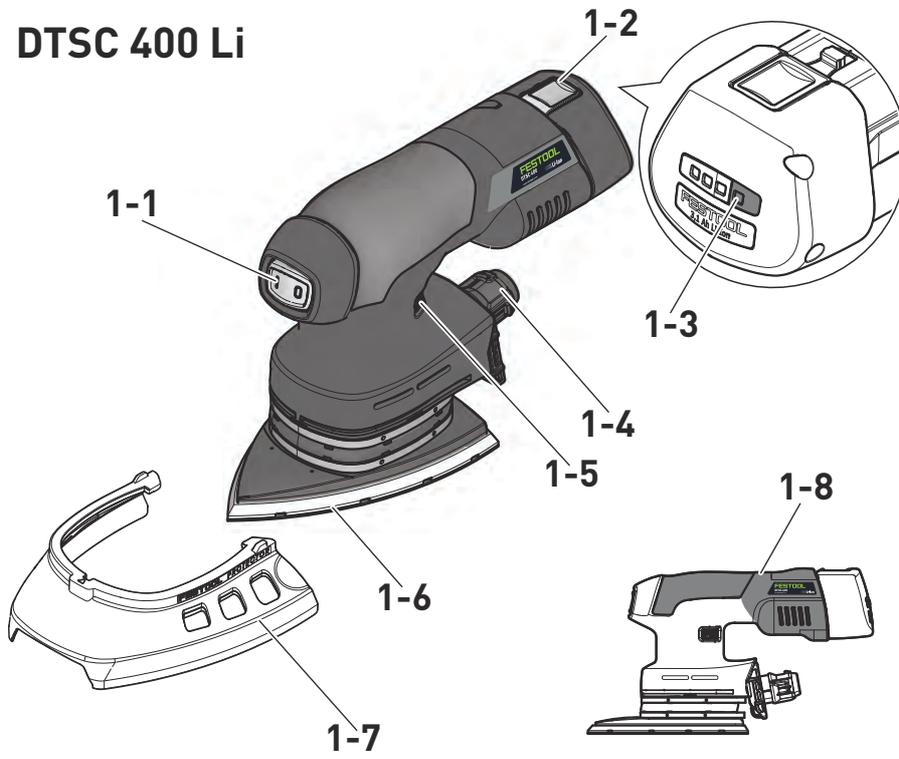


D	Originalbetriebsanleitung - Schwingschleifer	7
GB	Original operating manual - Orbital sander	13

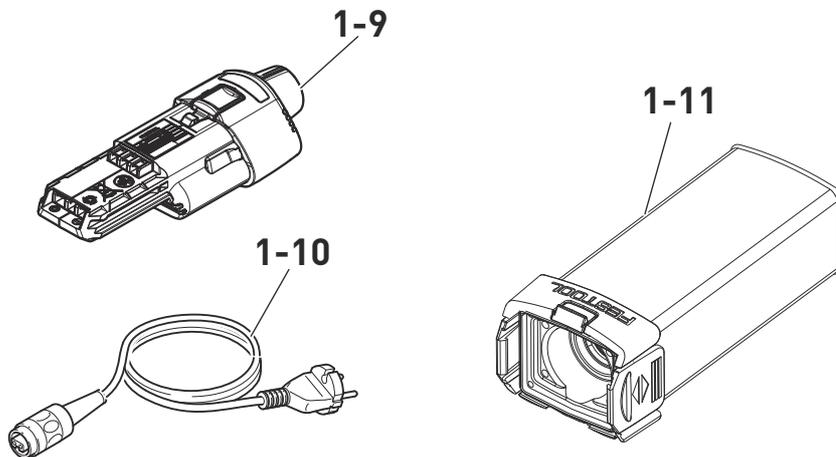
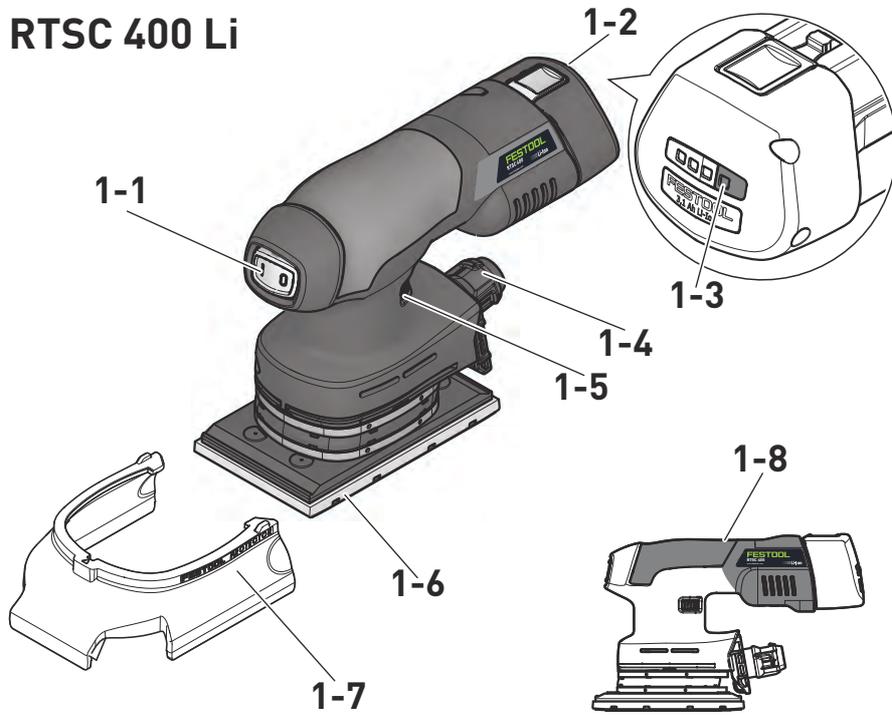
RTSC 400 Li DTSC 400 Li

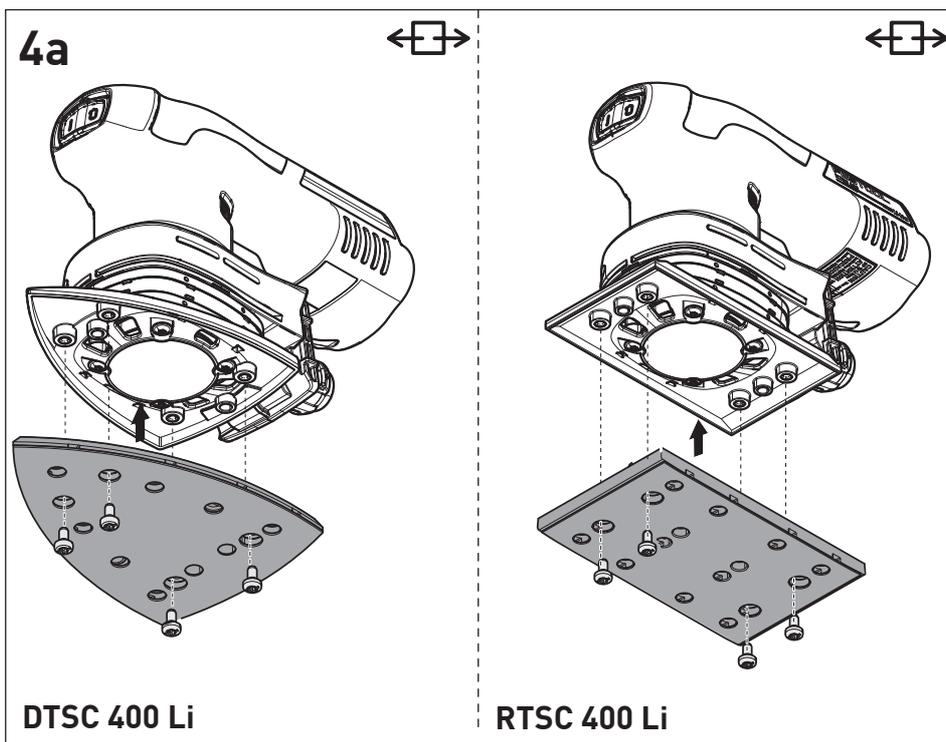
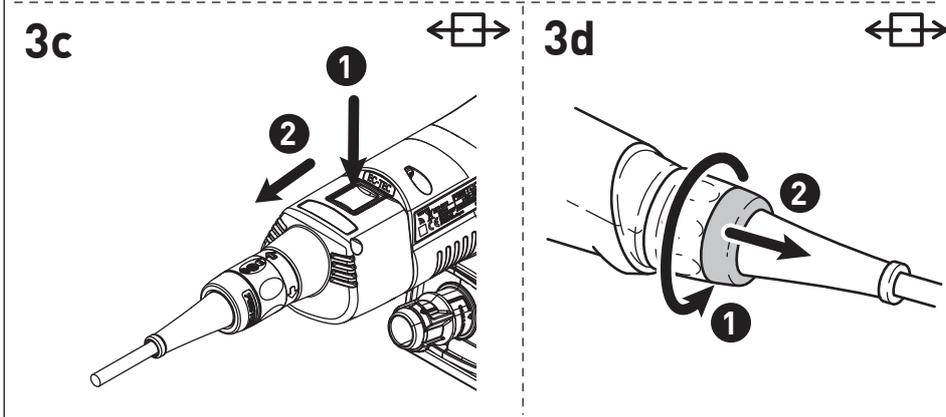
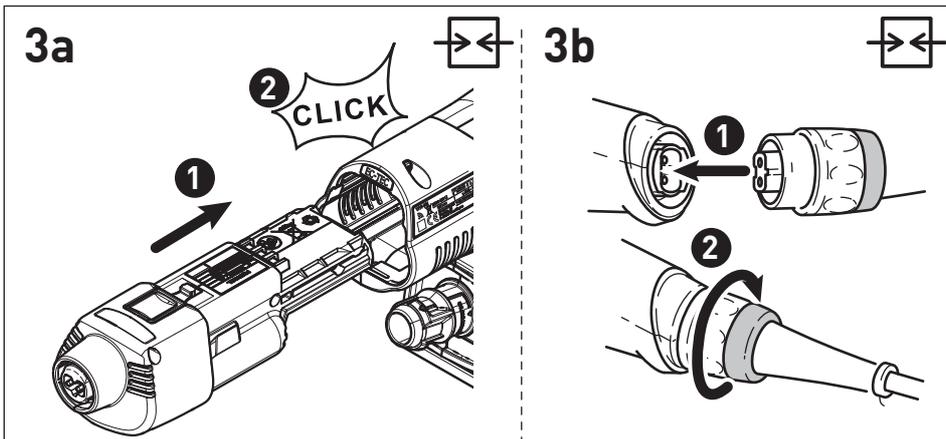
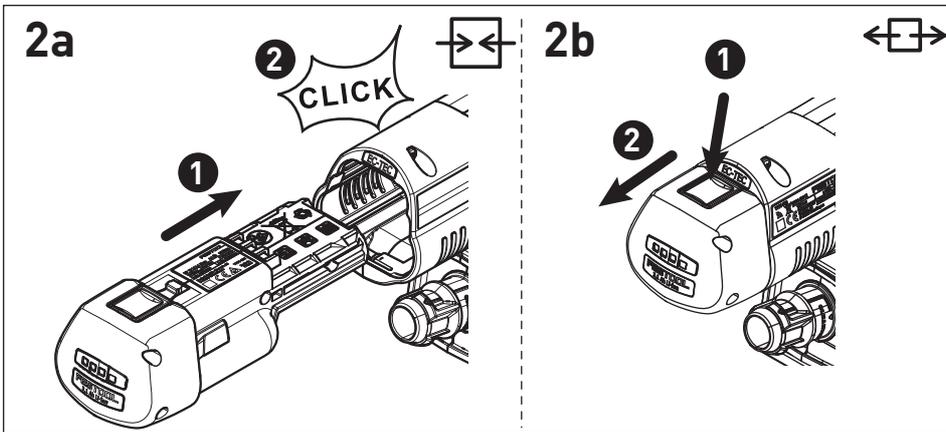


DTSC 400 Li

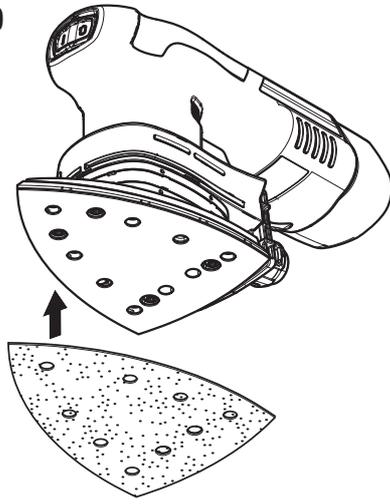


RTSC 400 Li

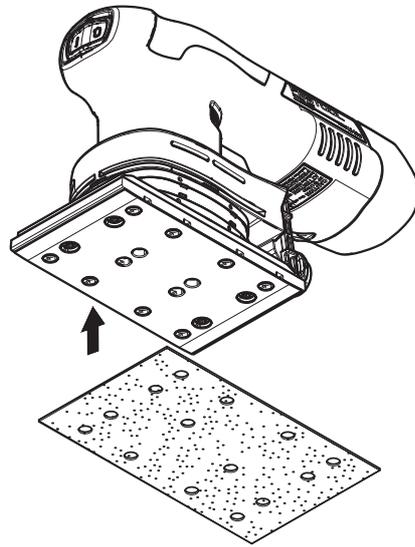




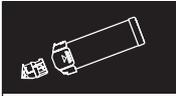
4b



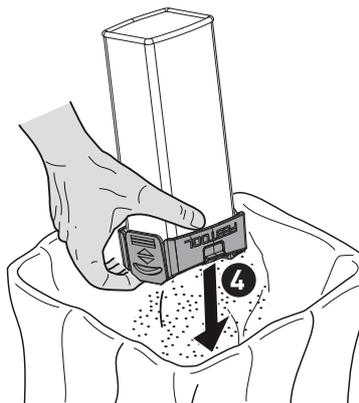
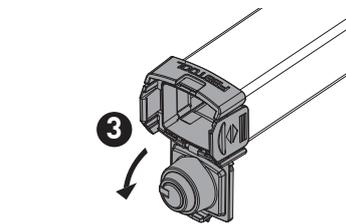
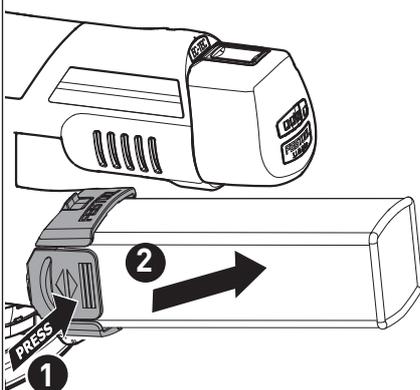
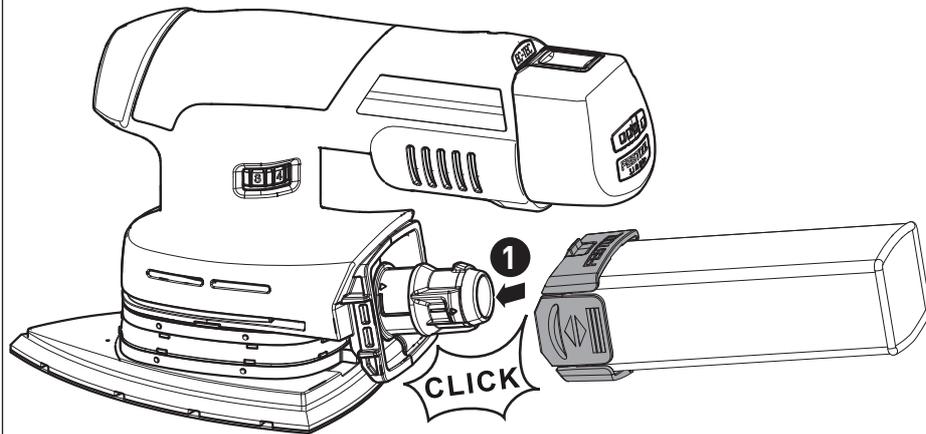
DTSC 400 Li



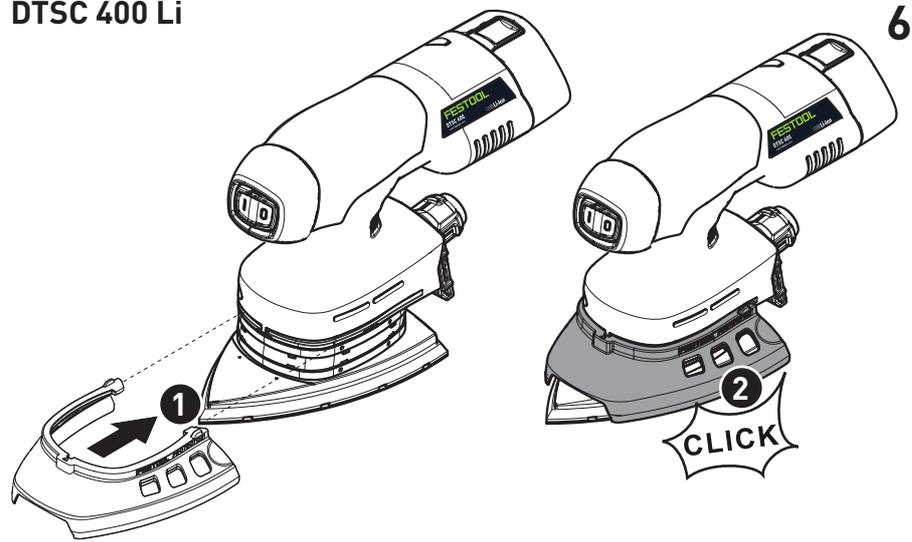
RTSC 400 Li



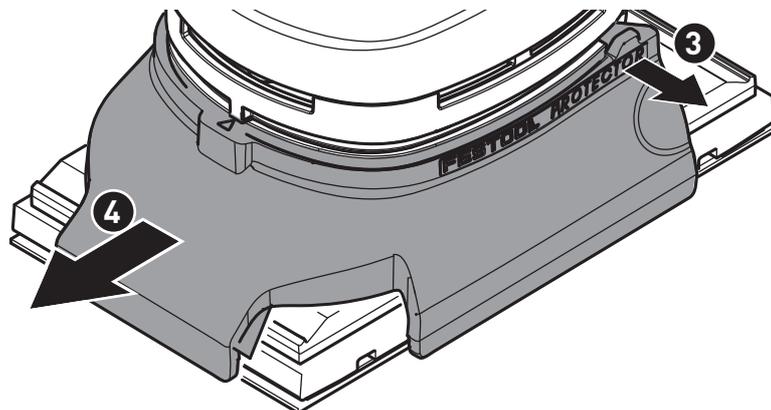
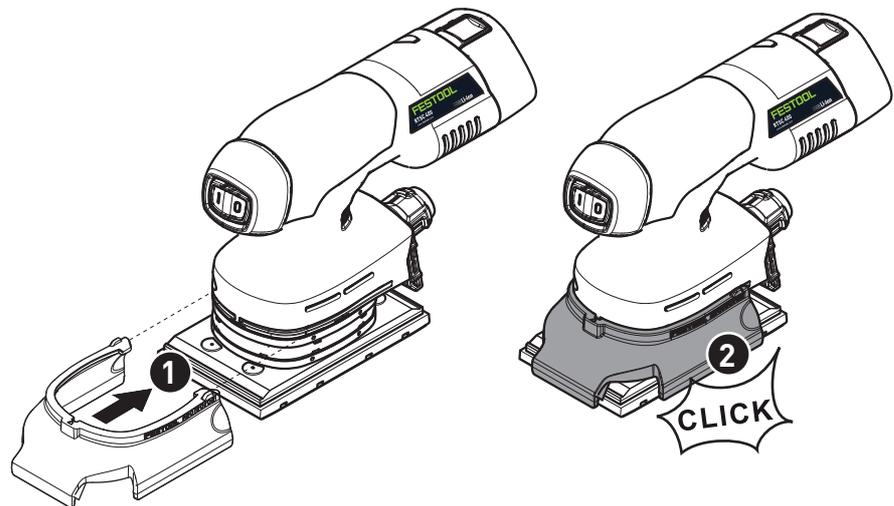
5



DTSC 400 Li



RTSC 400 Li



Schwingschleifer Seriennummer *
Orbital sander Serial number *
Ponceuse vibrante N° de série *
(T-Nr.)

RTSC/DTSC 400 Li 10018960, 10022934

mit Netzadapter / with mains adaptor / avec adaptateur secteur

ACA 220-240/18V ERGO 10023306

de EU-Konformitätserklärung. Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit allen relevanten Anforderungen folgender EU-Richtlinien übereinstimmt, und folgende Normen oder normative Dokumente zugrunde gelegt wurden:

en EU Declaration of Conformity. We declare under sole responsibility that this product complies with all the relevant requirements in the following EU Directives, and following standards and normative documents were applied:

fr Déclaration de conformité de l'UE. Nous déclarons, sous notre seule responsabilité, que ce produit satisfait à toutes les exigences pertinentes des directives UE suivantes et repose sur les normes ou documents normatifs suivants :

es Declaración UE de conformidad. Declaramos bajo nuestra responsabilidad que este producto cumple todos los requisitos relevantes de las siguientes directivas de la UE y que se han tomado como base las siguientes normas o documentos normativos:

it Dichiarazione di conformità UE. Dichiariamo sotto nostra unica responsabilità che il presente prodotto sia conforme a tutti i requisiti di rilevanza definiti dalle seguenti Direttive UE e che siano stati applicati le seguenti norme o i seguenti documenti normativi:

nl EU-conformiteitsverklaring. Wij verklaren en stellen ons ervoor verantwoordelijk dat dit product volledig voldoet aan alle volgende EU-richtlijnen en volgende normen of normatieve documenten daaraan ten grondslag gelegd werden:

sv EU-försäkran om överensstämmelse. Vi förklarar på eget ansvar att denna produkt uppfyller alla relevanta krav enligt följande EU-direktiv och baseras på följande normer eller normgivande dokument:

fi EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus. Vakuutamme yksinomaisella vastuulla, että tämä tuote täyttää seuraavien EU-direktiivien kaikki olennaiset vaatimukset ja se on seuraavien standardien tai standardiasiakirjojen mukainen:

da EU-overensstemmelseserklæring. Vi erklærer med eneansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med alle relevante krav i følgende EU-direktiver, og at følgende standarder eller normative dokumenter danner grundlag for det:

nb EU-samsvarserklæring. Vi erklærer under eneansvar at dette produktet oppfyller alle relevante krav i følgende EU-direktiver og at følgende standarder eller normative dokumenter er blitt lagt til grunn:

pt Declaração de conformidade UE. Sob nossa inteira responsabilidade, declaramos que este produto está de acordo com todas as exigências relevantes das seguintes diretivas UE, tendo sido tomadas por base as seguintes normas ou documentos normativos:

ru Декларация о соответствии ЕС. Мы со всей ответственностью заявляем, что данная продукция соответствует всем применимым требованиям следующих Директив ЕС, стандартов и нормативных документов:

cs Prohlášení o shodě EU. Prohlašujeme s veškerou odpovědností, že tento výrobek splňuje všechny příslušné požadavky následujících směrnic EU a že byly použity následující normy nebo normativní dokumenty:

pl Deklaracja zgodności UE. Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt ten spełnia wszystkie obowiązujące wymagania następujących dyrektyw UE, norm lub dokumentów normatywnych.

2006/42/EG, 2014/30/EU^{2) 4)}, 2014/53/EU³⁾, 2011/65/EU

EN 62841-1: 2015 + AC:2015, EN 62841-2-4:2014 + AC:2015, EN 55014-1: 2017^{2) 4)}, EN 55014-2: 2015^{2) 4)}, EN 61000-3-2: 2014⁴⁾, EN 61000-3-3: 2013⁴⁾, EN 300 328:2016 V2.1.1³⁾, EN 301 489-1:2017 V2.1.1³⁾, EN 301 489-17:2017 V3.1.1³⁾, EN 50581:2012



Unterzeichnet für und im Namen von/
Signed on behalf of and in name of/
Signé pour et au nom de

Festool GmbH

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen
GERMANY

Wendlingen, 2019-03-05

Markus Stark
Head of Product Development

Ralf Brandt
Head of Product Conformity

¹⁾ im definierten Seriennummer-Bereich (S-Nr.) von / in the specified serial number range (S-Nr.) from / dans la plage de numéro de série (S-Nr.) de 40000000 - 49999999

²⁾ gilt in Kombination mit Akku / valid in combination with battery pack / valable en combinaison avec batterie BP 18 Li 3,1 Ergo

³⁾ gilt in Kombination mit Bluetooth® Akku / valid in combination with Bluetooth® battery pack / valable en combinaison avec Bluetooth® batterie BP 18 Li 3,1 Ergo I

⁴⁾ gilt in Kombination mit Netzadapter / valid in combination with mains adaptor / valable en combinaison avec adaptateur secteur ACA 220-240/18V ERGO

Originalbetriebsanleitung

1 Symbole

Symbol Bedeutung

 Warnung vor allgemeiner Gefahr

 Warnung vor Stromschlag

 Betriebsanleitung, Sicherheitshinweise lesen!

 Gehörschutz tragen!

 Atemschutz tragen!

 Schutzbrille tragen!

 Stromversorgung herstellen.

 Stromversorgung trennen.

 Nicht in den Hausmüll geben.

 Tipp, Hinweis

 Handlungsanweisung

 Schutzklasse II

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

 **WARNUNG!** Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

2.2 Maschinenspezifische Sicherheitshinweise

– **Beim Arbeiten können gesundheitsschädigende Stäube entstehen (z.B. bleihaltiger Anstrich, einige Holzarten).** Das Berühren oder Einatmen dieser Stäube kann für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen eine Gefährdung darstellen. In Ihrem Land gültige Sicherheitsvorschriften beachten.

 Zum Schutz Ihrer Gesundheit eine P2-Atemschutzmaske tragen. In geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung sorgen und eine Absaugeinrichtung anschließen.

 Wegen den beim Schleifen auftretenden Gefahren, stets eine Schutzbrille tragen.

– **Reinigen Sie mit Ölen getränkte Arbeitsmittel, wie z.B. Schleifpad oder Polierfilz mit Wasser und lassen Sie diese ausgebreitet trocknen.** In Öl getränkte Arbeitsmittel können sich selbst entzünden.

– **Achtung Brandgefahr! Vermeiden Sie eine Überhitzung des Schleifgutes und des Schleifers. Entleeren Sie vor Arbeitspausen stets den Staubbehälter.** Schleifstaub im Filtersack bzw. Filter des Absaugmobils kann sich unter ungünstigen Bedingungen, wie Funkenflug beim Schleifen von Metallen, selbst entzünden. Besondere Gefahr besteht, wenn der Schleifstaub mit Lack-, Polyurethanresten oder anderen chemischen Stoffen vermischt ist und das Schleifgut nach langem Arbeiten heiß ist.

– **Prüfen Sie nach dem Herunterfallen des Elektrowerkzeug und den Schleifschuh auf Beschädigung. Demontieren Sie den Schleifschuh zur genauen Prüfung. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz reparieren.** Gebrochene Schleifschuhe und beschädigte Maschinen können zu Verletzungen und Unsicherheit der Maschine führen.

– **Nur original Festool Schleifschuhe verwenden.**

– **Bei Verwendung des Longlife-Staubsauchs kann es zu elektrischer Aufladung kommen. Verwenden Sie mit dem Elektrowerkzeug immer, wenn möglich, einen Antistatik-Saugschlauch (AS).** Ein leichter elektrischer Schlag kann zu einem kurzen Schreckmoment führen und die Aufmerksamkeit stören, dadurch kann es zu einem Unfall kommen.

– Verwenden Sie den Netzadapter nur mit diesem Gerät.

– Verwenden Sie den Netzadapter nur mit einem original plug it-Kabel von Festool.

2.3 Maschinenspezifische Sicherheitshinweise für Akkupack und Ladegerät

– Dieses Ladegerät kann von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen das Gerät nicht benutzen oder damit spielen.

- Akkupack und Ladegerät nicht öffnen!
- Ladegerät vor Metallteilen (z. B. Metallspäne) oder Flüssigkeiten schützen!
- **Keine Netzteile oder Fremd-Akkupacks zum Betreiben des Akku-Elektrowerkzeugs verwenden. Keine Fremd-Ladegeräte zum Laden der Akkupacks verwenden.** Die Verwendung von nicht vom Hersteller vorgesehenem Zubehör kann zu einem elektrischen Schlag und/oder schweren Unfällen führen.
- Akkupack vor Hitze > 50 °C z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung und Feuer schützen!
- Brennende Lilon-Akkupacks nie mit Wasser löschen! Sand oder Feuerlöschdecke verwenden.
- Regelmäßig den Stecker und das Kabel prüfen, um eine Gefährdung zu vermeiden. Diese bei Beschädigung ausschließlich von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt erneuern lassen.
- Bei Nicht-Gebrauch des Ladegeräts den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

2.4 Emissionswerte

Die nach EN 62841 (siehe EG-Konformitätserklärung) ermittelten Geräuschwerte betragen typischerweise:

	DTSC 400 Li	RTSC 400 Li
Schalldruckpegel L_{pA}	68 dB(A)	68 dB(A)
Schalleistungspegel L_{WA}	79 dB(A)	79 dB(A)
Unsicherheit K	3 dB	3 dB

VORSICHT
**Beim Arbeiten eintretender Schall
Schädigung des Gehörs**
 ► Benutzen Sie einen Gehörschutz!

4 Technische Daten

Akku-Schwingschleifer	DTSC 400 Li	RTSC 400 Li
Spannung	18 - 20 V	18 - 20 V
Drehzahl (Leerlauf)	6000 - 10000 min ⁻¹	6000 - 10000 min ⁻¹
Schleifhub	2,0 mm	2,0 mm
Schleifschuh	100 x 150 mm	80 x 130 mm
Gewicht (ohne Akkupack, mit Schleifschuh)	1,0 kg	1,0 kg

5 Geräteelemente

- [1-1]** Ein-/Ausschalter
- [1-2]** Akkupack
- [1-3]** Kapazitätsanzeige

Schwingungsemissionswert a_h (Vektorsumme dreier Richtungen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 62841 (siehe EG-Konformitätserklärung):

	DTSC 400 Li	RTSC 400 Li
Schwingungsemissionswert (3-achsig) a_h	<2,5 m/s ²	3 m/s ²
Unsicherheit K	2 m/s ²	2 m/s ²

Die angegebenen Emissionswerte (Vibration, Geräusch)

- dienen dem Maschinenvergleich,
- eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Vibrations- und Geräuschbelastung beim Einsatz,
- repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs.

Erhöhung möglich bei anderen Anwendungen, mit anderen Einsatzwerkzeugen oder wenn ungenügend gewartet. Leerlauf- und Stillstandszeiten der Maschine beachten!

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bestimmungsgemäß sind die Schleifer zum Schleifen von Holz, Kunststoff, Verbundwerkstoffen, Farbe/Lacke, Spachtelmasse und ähnlichen Werkstoffen vorgesehen. Metall und asbesthaltige Werkstoffe dürfen nicht bearbeitet werden.

Wegen der elektrischen Sicherheit darf die Maschine nicht feucht sein und nicht in feuchter Umgebung betrieben werden. Die Maschine darf nur für Trockenschliff verwendet werden.

Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

- [1-4]** Absaugstutzen
- [1-5]** Drehzahlregelung
- [1-6]** Schleifschuh
- [1-7]** Kantenschutz (Protector)

- [1-8] Handgriff (isolierte Griffflächen)
- [1-9] Netzadapter mit plug it-Anschluss*
- [1-10] Plug it-Kabel*
- [1-11] Longlife-Staubbeutel

* nicht bei allen Varianten im Lieferumfang

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang der Betriebsanleitung.

6 Inbetriebnahme

6.1 Ein-/Ausschalten

Der Schalter [1-1] dient als Ein-/Ausschalter (I = EIN, 0 = AUS).

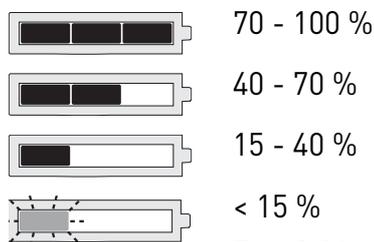
- ⓘ Wenn der Akku leer ist, bei Stromausfall oder wenn der Netzstecker gezogen wird, den Ein-/Ausschalter sofort in die Aus-Position bringen. Dies verhindert einen unkontrollierten Wiederanlauf.

6.2 Akkupack

- ▶ Akkupack einsetzen [2a]
- ▶ Akkupack abnehmen [2b]

Kapazitätsanzeige

Durch Drücken der grünen Taste an der Kapazitätsanzeige [1-3] wird der Ladezustand des Akkupacks angezeigt:



Empfehlung: Akkupack vor weiterer Verwendung laden.

6.3 Netzadapter



WARNUNG

Unzulässige Spannung oder Frequenz!

Unfallgefahr

- ▶ Die Netzspannung und die Frequenz der Stromquelle müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.
- ▶ In Nordamerika dürfen nur Festool-Maschinen mit der Spannungsangabe 120 V/60 Hz eingesetzt werden.

Der Netzadapter (teilweise Zubehör) ermöglicht den Gebrauch des Akkuschleifers als Netzschleifer, so dass die Stromversorgung variabel gewährleistet ist. Die Nutzung der Ein-/Ausschaltautomatik des Absaugmobils ist in Verbindung mit dem Netzadapter möglich.

- ⓘ Bei älteren Absaugmobilen wird die Ein-/Ausschaltautomatik aufgrund geringer Leistungsaufnahme gegebenenfalls erst unter Last und noch nicht im Leerlauf aktiviert.
- ▶ Netzadapter einsetzen [3a]
- ▶ Netzadapter mit plug it-Kabel verbinden [3b]
- ▶ Netzadapter lösen [3c]
- ▶ Netzadapter von plug it-Kabel lösen [3d]

7 Einstellungen



WARNUNG

Verletzungsgefahr

- ▶ Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akkupack oder den Netzadapter vom Elektrowerkzeug abnehmen!

7.1 Elektronik

Sanftanlauf

Der elektronisch geregelte Sanftanlauf sorgt für ruckfreien Anlauf des Elektrowerkzeugs.

Temperatursicherung

Um ein Überhitzen des Motors zu vermeiden, wird bei zu hoher Motortemperatur die Leistungsaufnahme begrenzt. Steigt die Temperatur weiter, schaltet das Elektrowerkzeug ab. Erst nach Abkühlung des Motors ist ein erneutes Einschalten möglich.

Konstante Drehzahl

Die vorgewählte Motordrehzahl wird elektronisch konstant gehalten. Dadurch wird bei bestimmungsgemäßer Anwendung (angemessene Anpresskraft) eine gleichbleibende Schleifgeschwindigkeit erreicht.

Drehzahl einstellen

Die Drehzahl lässt sich mit dem Stellrad [1-5] zwischen 6000 und 10000 min⁻¹ einstellen.

Für Schleifarbeiten empfehlen wir folgende Einstellungen des Stellrades [1-5]:

Schleifarbeiten	Stellrad-Stufe
- Schleifen mit max. Abrieb	5 - 6
- Abschleifen alter Farbe	
- Schleifen von Holz und Furnier vor der Lackierung	
- Lackzwischenschliff auf Flächen	
- Schleifen von dünn aufgetragenem Vorlack	4 - 5
- Schleifen von Holz mit Schleif-Vlies	
- Kantenbrechen an Holzteilen	
- Glätten von grundierten Holzflächen	
- Schleifen von Vollholz- und Furnierkanten	3 - 4
- Schleifen im Falz von Fenstern und Türen	
- Lackzwischenschliff an Kanten	
- Anschleifen von Naturholzfenstern mit Schließ-Vlies	
- Glätten der Holzoberfläche vor dem Beizen mit Schleif-Vlies	
- Abreiben oder Abheben der überflüssigen Kalkpaste mit Schleif-Vlies	
- Lackzwischenschliff auf gebeizten Flächen	2 - 3
- Säubern von Naturholz-Fensterfälzen mit Schleif-Vlies	
- Schleifen von gebeizten Kanten	1 - 2
- Schleifen von thermoplastischen Kunststoffen	

7.2 Schleifschuh wechseln [4a]



Ein optimales Arbeitsergebnis ist nur mit Originalzubehör und Verbrauchsmaterial zu erreichen. Wird nicht Originalzubehör oder Verbrauchsmaterial eingebaut, erlischt der Garantieanspruch.

Wenn der StickFix-Belag des Schleifschuhs abgenutzt ist, kann der komplette Schleifschuh ausgetauscht werden:

- ➊ Vier Schrauben öffnen.
- ➋ Schleifschuh nach unten abnehmen.
- ➌ Neuen Schleifschuh anbringen.
- ➍ Mit vier Schrauben handfest (2,5 Nm) anziehen.

7.3 Schleif-Zubehör mit StickFix befestigen [4b]

Auf dem StickFix Schleifschuh lassen sich die dazu passenden StickFix Schleifpapiere und StickFix Schleifvliese schnell und einfach befestigen.

- ▶ Selbsthaftendes Schleif-Zubehör auf den Schleifschuh aufdrücken.

7.4 Absaugung



WARNUNG

Gesundheitsgefährdung durch Stäube

- ▶ Nie ohne Absaugung arbeiten.
- ▶ Nationale Bestimmungen beachten.

Eigenabsaugung mit Longlife-Staubbeutel

Die Schleifer sind serienmäßig mit einer Eigenabsaugung ausgestattet. Der Schleifstaub wird durch Absaugöffnungen im Schleifschuh abgesaugt und im Staubbeutel aufgefangen.

Montage des Staubbeckens [5]

- ➊ Staubbeutel bis zum Einrasten an der Maschine anschließen.



Bei nachlassender Absaugleistung, Staubbeutel leeren.

- ➋ Staubbeutel an Betätigungselementen zusammendrücken.
- ➌ Staubbeutel nach hinten abnehmen.
- ➍ Klappe am Staubbeutel öffnen.
- ➎ Staubbeutel ausleeren und Abfall entsorgen.

Absaugung mit Festool Absaugmobil

Um bei längeren Schleifarbeiten ein häufiges Entleeren des Staubbeckens zu vermeiden, kann an den Absaugstutzen [1-4] ein Festool Absaugmobil mit einem Absaugschlauchdurchmesser von 27 mm angeschlossen werden.

- ➊ Die Anlaufautomatik schaltet das Absaugmobil automatisch mit dem Einschalten des Schwing Schleifers an. Die Anlaufautomatik funktioniert nur in Verbindung mit dem Netzadapter.
- ➋ Wird das Elektrowerkzeug im Akkubetrieb mit einem Absaugmobil genutzt, verringert sich die Akkulaufzeit. Die Reduzierung der Absaugleistung verringert diesen Effekt.
- ➌ Bei hoher Absaugleistung kann das Führungsverhalten des Elektrowerkzeugs verschlechtern. Die Reduzierung der Absaugleistung verringert diesen Effekt.

Empfehlung: Antistatik-Saugschlauch verwenden! Dadurch kann die elektrische Aufladung reduziert werden.

7.5 Kantenschutz (Protector) [6]

Der Kantenschutz [1-7] verhindert, dass der Schleifschuh mit seiner Umfangseite eine Fläche berührt (z.B. beim Schleifen entlang einer Wand oder eines Fensters), und dadurch ein Rückschlag der Maschine bzw. eine Beschädigung erfolgt.

- ❶ Den Kantenschutz in die Nut der Maschine schieben.
- ❷ Die beiden Enden des Kantenschutzes rechts und links einrasten.
- ❸ Die beiden Enden des Kantenschutzes lösen.
- ❹ Den Kantenschutz nach vorne abziehen.

8 Arbeiten mit der Maschine



WARNUNG

Verletzungsgefahr

- ▶ Werkstück so befestigen, dass es sich beim Bearbeiten nicht bewegen kann.

Folgende Hinweise beachten:

- Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie diese zu stark andrücken! Sie erreichen das beste Schleifergebnis, wenn Sie mit mäßig starkem Anpressdruck arbeiten. Die Schleifleistung und -qualität hängen im Wesentlichen von der Wahl des richtigen Schleifmittels ab.
- Das Arbeiten in Ecken und Kanten führt zu eher punktueller Beanspruchung der Spitze und zu erhöhter Wärmeentwicklung. Arbeiten Sie daher mit reduziertem Druck.
- Halten Sie die Maschine für eine sichere Führung mit einer Hand am Handgriff **[1-8]**.

8.1 Warnsignale

Maschine schaltet ab und piept:

- ▶ Maschine ausschalten.

Akkupack ist leer.

- ▶ Akkupack wechseln.

Maschine schaltet ab und piept nicht:

Maschine ist überhitzt oder wurde überlastet.

- ▶ Maschine für 30 Sekunden ausschalten.
- ▶ Maschine weniger belasten.

Wenn die Maschinenendrehzahl danach nicht erreicht wird, Maschine abkühlen lassen.

9 Wartung und Pflege



WARNUNG

Verletzungsgefahr, Stromschlag

- ▶ Vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten stets den Akkupack oder den Netzadapter von dem Elektrowerkzeug abnehmen!
- ▶ Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die ein Öffnen des Motorgehäuses erfordern, dürfen nur von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden.



Kundendienst und Reparatur nur durch Hersteller oder durch Servicewerkstätten: Nächstgelegene Adresse unter: www.festool.com/service



Nur original Festool Ersatzteile verwenden! Bestell-Nr. unter: www.festool.com/service

Zur Sicherung der Luftzirkulation müssen die Kühlluftöffnungen im Motorgehäuse stets frei und sauber gehalten werden.

Bei Leistungsnachlass oder erhöhten Vibrationen Kühlluftöffnungen ausblasen und säubern.

- ▶ Die Anschlusskontakte am Elektrowerkzeug, Ladegerät und Akkupack sauber halten.

 Für Wartung, Pflege, Entsorgung und Transport des Akkupacks, dem Akkupack beiliegende Hinweise beachten!

10 Zubehör

Verwenden Sie nur original Schleifschuhe von Festool. Durch die Verwendung von minderwertigen Schleifschuhen kann es zu erheblichen Unwuchten kommen, die die Qualität der Arbeitsergebnisse verschlechtern und den Verschleiß der Maschine erhöhen.

Die Bestellnummern für Zubehör und Werkzeuge finden Sie in Ihrem Festool Katalog oder im Internet unter „www.festool.com“.

11 Umwelt

Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll werfen!

Geräte, Zubehör und Verpackungen einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen. Geltende nationale Vorschriften beachten.

Nur EU: Gemäß Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Informationen zur REACH: www.festool.com/reach

Informationen zum Datenschutz

Das Elektrowerkzeug enthält einen Chip zur automatischen Speicherung von Maschinen- und Betriebsdaten (RFID). Die gespeicherten Daten enthalten keinen direkten Personenbezug.

Die Daten können mit speziellen Geräten kontaktlos ausgelesen werden, und werden von Festool ausschließlich zur Fehlerdiagnose, Reparatur- und Garantieabwicklung sowie zur Qualitätsverbesserung bzw. Weiterentwicklung des Elektrowerkzeugs verwendet. Eine darüber hinausgehende Nutzung der Daten – ohne ausdrückliche Einwilligung des Kunden – erfolgt nicht.

Original operating manual

1 Symbols

Symbol Significance

	Warning of general danger
	Risk of electric shock
	Read operating instructions and safety notices!
	Wear ear protection.
	Wear a dust mask.
	Wear protective goggles.
	Switch the power supply on.
	Switch the power supply off.
	Do not dispose of as domestic waste.
	Tip or advice
	Handling instruction
	Safety class II

2 Safety instructions

2.1 General safety instructions

 **WARNING!** Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

2.2 Machine-related safety instructions

– **Dust that is harmful to your health may be produced as you work (e.g. paint products containing lead and some types of wood).** Contact with or inhalation of this dust may pose a risk for the operating personnel or persons in the vicinity. Observe the safety regulations that apply in your country.

 Wear a P2 respiratory mask to protect your health. In enclosed spaces, ensure that there is sufficient ventilation and connect an extraction system.

 Always wear protective goggles to protect against sanding hazards.

– **Clean work equipment soaked in oils, for example sanding pad or polishing felt, with water and allow to dry.** Work equipment soaked in oil may combust spontaneously.

– **Attention: Risk of fire! Avoid overheating the grinding material and the sander. Always empty the dust container before taking a break.** Swarf in the filter bag or filter of the mobile dust extractor may self-ignite in unfavourable conditions such as flying sparks when grinding metals. Particular danger exists if the swarf is mixed with paint, polyurethane residue or other chemical materials and the grinding material is hot after long periods of work.

– **If the power tool is dropped or falls, check for damage to the machine and sanding pad. Remove the sanding pad for closer inspection. Have the damaged parts repaired before use.** Broken sanding pads and damaged machines can cause injuries and machine instability.

– **Always use original Festool sanding pads.**

– **While using the long-life dust bag be aware of electric charge. Always when possible use an antistatic suction hose with the power tool.** A slight electric shock may cause you to panic briefly and become distracted, which may result in an accident.

– Only use the mains adapter with this device.

– Only use the mains adapter together with an original Festool plug-it cable.

– **Only for AS/NZS:** The tool shall always be supplied via residual current device with a rated residual current of 30 mA or less.

2.3 Battery pack and charger safety instructions

– This charger can be operated by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of practical experience and knowledge, provided they are supervised or have been instructed to use the machine safely and understand the dangers of machine operation. **Children** are not allowed use or play with the machine.

- Do not open the battery pack or the charger!
- Prevent metal parts (e.g. metal chips) or fluids from entering the charger!
- **Do not use power adapters or battery packs from other manufacturers to operate the cordless power tool. Do not use any charger from other manufacturers for charging the battery pack.** The use of impermissible accessories may result in electric shock and / or serious accidents!
- Protect the battery pack from excessive heat > 50 °C or constant heat sources such as sunlight or naked flames!
- Never use water to extinguish burning li-ion battery packs! Use sand or a fire blanket.
- Check the plug and the cable regularly and should either become damaged, in order to avoid a hazard, have them replaced by an authorised after-sales service workshop.
- Always pull the mains plug out of the socket when the charger is not in use.

2.4 Emission levels

Typically, the noise levels that are determined in accordance with EN 62841 (see EC declaration of conformity) are as follows:

	DTSC 400Li	RTSC 400Li
Sound pressure level L_{PA}	68 dB(A)	68 dB(A)
Noise level L_{WA}	79 dB(A)	79 dB(A)
Uncertainty K	3 dB	3 dB

4 Technical data

Cordless orbital sander	DTSC 400Li	RTSC 400Li
Voltage	18 - 20 V	18 - 20 V
No-load speed	6000 - 10000 rpm	6000 - 10000 rpm
Sanding stroke	2,0 mm	2,0 mm
Sanding pad	100 x 150 mm	80 x 130 mm
Weight (excl. battery pack, incl. sanding pad)	1.0 kg	1.0 kg

5 Machine features

- [1-1]** On/Off switch
- [1-2]** Battery pack
- [1-3]** Capacity display



CAUTION

When working with noise

Damage to hearing

- ▶ Always use ear protection.

Vibration emission value a_h (vector sum for three directions) and uncertainty K measured in accordance with EN 62841 (see EU Declaration of Conformity):

	DTSC 400Li	RTSC 400Li
Vibration emissions value (triaxial) a_h	< 2.5 m/s^2	3 m/s^2
Uncertainty K	2 m/s^2	2 m/s^2

The specified emission values (vibration, noise)

- are used to compare machines.
- They are also used for making preliminary estimates regarding vibration and noise loads during operation.
- They represent the primary applications of the power tool.

Increase possible for other applications, with other insertion tools or if not maintained adequately. Take note of idling and downtimes of machine!

3 Intended use

The sanders are designed for sanding wood, plastic, composites, paint/varnish, filler and similar materials as directed. Metals and materials that contain asbestos must not be processed.

To guarantee electrical safety, the machine must not be damp or operated in a damp environment. The machine must only be used for dry sanding.



The user is liable for improper or non-intended use.

- [1-4]** Extractor connector
- [1-5]** Speed control
- [1-6]** Sanding pad
- [1-7]** Edge protector

- [1-8] Handle (insulated gripping surface)
- [1-9] Mains adapter with plug-it connection*
- [1-10] Plug-it cable*
- [1-11] Long-life dust bag

* not on all versions included in the scope of delivery

The specified illustrations appear at the beginning of the Operating Instructions.

6 Commissioning

6.1 Switch on/off

The switch [1-1] is an on/off switch (I = ON, 0 = OFF).

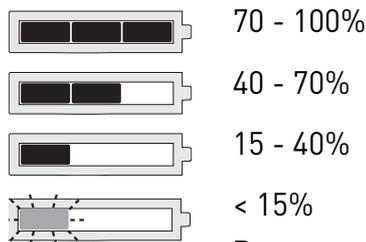
- ① When the battery is empty, or if there is a power failure or the mains plug is removed, move the on/off switch immediately to the Off position. This prevents uncontrolled restarting.

6.2 Battery pack

- ▶ Inserting the battery pack [2a]
- ▶ Removing the battery pack [2b]

Capacity display

Pressing the green button on the capacity display [1-3] shows the charge status of the battery pack:



Recommendation: Charge battery pack before further use.

6.3 Mains adapter



WARNING

Unauthorised voltage or frequency!

Risk of accident

- ▶ The mains voltage and the frequency of the power source must correspond with the specifications on the machine's name plate.
- ▶ In North America, only Festool machines with the voltage specifications 120 V/60 Hz may be used.

The mains adapter (available as an accessory depending on the model) facilitates use of the cordless sanding technology with mains power, enabling you to switch between power supply sources. The mains adapter enables the mobile dust extractor's automatic electronic switch-on/shut-off function.

- ▶ Insert the mains adapter [3a]
- ▶ Connect the mains adapter and plug-it cable [3b]
- ▶ Remove the mains adapter [3c]
- ▶ Detach the mains adapter from the plug-it cable [3d]

7 Settings



WARNING

Risk of injury

- ▶ When working on power tools, always remove the batteries or disconnect the mains adapter first.

7.1 Electronics

Smooth start-up

The electronically controlled smooth start-up ensures that the machine starts up jolt-free.

Temperature cut-out

To avoid the motor overheating, the power consumption is limited at an excessive motor temperature. If the temperature continues to rise, the power tool switches off and can only be switched on again once the motor has cooled sufficiently.

Constant speed

The preselected motor speed is kept constant through electronic control. This means that, if the machine is used as intended (reasonable contact pressure), a constant sanding speed is achieved.

Setting and adjusting the speed

The speed can be set [1-5] between 6000 and 10000 min⁻¹ using the adjusting wheel.

For sanding, we recommend the following settings for the adjusting wheel [1-5]:

Sanding work	Adjusting wheel setting
– Sanding with max. abrasion	5 - 6
– Sanding off old paint	
– Sanding of wood and veneered surface prior to paintwork	
– Intermediate sanding of paintwork on surfaces	
– Sanding thinly applied undercoat	4 - 5
– Sanding wood with sanding cloth	
– Edge breaking on wooden parts	
– Smoothing primed wooden surfaces	
– Sanding solid wood and veneered edges	3 - 4
– Sanding rebate of windows and doors	
– Intermediate sanding of paintwork at edges	
– Light sanding of natural wood windows using sanding cloth	
– Smoothing wooden surfaces using sanding cloth before staining	
– Rubbing or removing excess limestone residue using sanding cloth	
– Intermediate sanding of paintwork on stained surfaces	2 - 3
– Cleaning natural wood window rebate using sanding cloth	
– Sanding stained edges	1 - 2
– Sanding of thermoplastics	

7.2 Changing sanding pad [4a]



An optimal work result can only be achieved using original accessories and consumables. The use of non-original accessories or consumables invalidates the right to claim under warranty.

If the StickFix coating on the sanding pad has worn out, the entire sanding pad can be replaced:

- ➊ Undo the four screws.
- ➋ Remove the sanding pad by pulling it downwards.
- ➌ Attach the new sanding pad.
- ➍ Use four screws to tighten it by hand (2.5 Nm).

7.3 Attaching sanding accessories using StickFix [4b]

The suitable StickFix sandpaper and StickFix sanding cloth can be attached quickly and simply to the StickFix sanding pad.

- ▶ Affix the self-adhesive sanding accessory to the sanding pad.

7.4 Dust extraction



WARNING

Dust hazard

- ▶ Dust can be hazardous to health. Always work with a dust extractor.
- ▶ Always read applicable national regulations before extracting hazardous dust.

Integral dust extractor with long-life dust bag

As standard, the sanders are equipped with an integral dust extractor. The sanding dust is extracted through extraction openings in the sanding pad and is collected in the dust bag.

Installing the dust bag [5]

- ➊ Slide the dust bag onto the machine until it clicks into place.



If the suction power is decreasing, empty the dust bag.

- ➋ Press the dust bag onto the actuating elements.
- ➌ Remove the dust bag by moving it towards the rear.
- ➍ Open the flap on the dust bag.
- ➎ Empty the dust bag and dispose of the waste.

Dust extraction with Festool's mobile dust extractor

To prevent having to frequently empty the dust bag when carrying out sanding work for a long period of time, you can connect Festool's mobile dust extractor (with an extraction hose diameter of 27 mm) to the extractor connection piece [1-4].

- ➊ The start-up mode switches the mobile dust extractor on as soon as you switch the orbital sander on. The start-up mode only works in conjunction with the mains adapter.

Recommendation: Use an antistatic suction hose. This helps reduce the electric charge.

7.5 Edge protector [6]

The edge protector [1-7] prevents the sanding pad circumference from coming into contact with a surface (e.g. when sanding along a wall or a window), thus preventing back-kick of the machine, or machine damage.

- ➊ Push the edge protector into the groove on the machine.
- ➋ Slot the two ends of the edge protector into place until they click.

- ③ Loosen both ends of the edge protector.
- ④ Remove the edge protector by pulling it forwards.

8 Working with the machine



WARNING

Risk of injury

- ▶ Always secure the workpiece in such a manner that it cannot move while being machined.

Observe the following instructions:

- Do not overload the machine by pressing with excessive force! The best sanding results are achieved with moderate application pressure. The sanding capacity and quality are mainly dependent on the selection of the correct abrasive.
- Work in corners and on edges tends to subject the tip to increased stress and results in increased heat development. In such cases, work with reduced contact pressure.
- Hold the machine with one hand on the handle [1-8].

8.1 Warning signal

The machine shuts down and makes a sound:

- ▶ Switch off the machine.
- Battery pack is empty.
- ▶ Change the battery pack.

The machine shuts down and does not make a sound:

Machine is overheated or has been overloaded.

- ▶ Switch off the machine for 30 seconds.
- ▶ Reduce the machine load.

If the machine's final speed is then not reached, allow the machine to cool down.

9 Service and maintenance



WARNING

Risk of injury, electric shock

- ▶ When carrying out servicing and maintenance work, always remove the batteries or the mains adapter from the power tool first.
- ▶ All maintenance and repair work which requires the motor housing to be opened should always be carried out by an authorised service workshop.



Customer service and repair only through manufacturer or service workshops: Please find the nearest address at: www.festool.com/service



Only use original Festool spare parts! Order No. at: www.festool.com/service

To ensure constant air circulation, always keep the cooling air openings in the motor housing clean and free of any obstruction.

In the event of a slowdown in performance or increased vibrations, blow and clean cooling air openings.

- ▶ Keep the contacts on the machine, charger and battery pack clean.



For service, maintenance, disposal and transport of the battery pack, note enclosed instructions of the battery pack!

10 Accessories

Use only original Festool sanding pads. Low-quality sanding pads may cause serious machine imbalance that decreases the quality of the working results and increases machine wear.

The order numbers of the accessories and tools can be found in the Festool catalogue or on the Internet under "www.festool.com".

11 Environment

Do not dispose of electric power tools in household waste! Recycle devices, accessories and packaging. Observe applicable country-specific regulations.

EU only: In accordance with European Directive on waste electrical and electronic equipment and implementation in national law, used electric power tools must be collected separately and handed in for environmentally friendly recycling.

Information on REACH: www.festool.com/reach

Information on data protection

The power tool contains a chip which automatically stores machine and operating data (RFID). This data saved cannot be traced back directly to an individual.

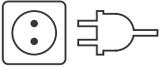
GB DTSC 400 Li, RTSC 400 Li

The data can be read using special (contactless) devices and shall only be used by Festool for fault diagnosis, repair and warranty processing and for quality improvement or enhancement of the power tool. The data shall not be used in any other way without the express consent of the customer.

Imported into the UK by

Festool UK Ltd
1 Anglo Saxon Way Bury
St Edmunds
IP30 9XH
Great Britain

TCL 6 / SCA 8

		 BP 18 Li Ergo I
	V~	220 - 240
	Hz	50/60
	V=	10,8 - 18
	A	6/8
	°C	-5 - 55
		II

Declaration of Conformity

We as the manufacturer **Festool GmbH, Wertstraße 20, 73240 Wendlingen, Germany** declare under our sole responsibility that the product(s):

Designation: **Cordless Orbital sander**
Designation of Type(s): **RTSC 400 Li, DTSC 400 Li**
Serial number(s) ¹⁾: **10018960, 10022934**

fulfills all the relevant provisions of the following UK Regulations:

- S.I. 2008/1597 Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008
- S.I. 2016/1091²⁾ Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
- S.I. 2017/1206³⁾ Radio Equipment Regulations 2017
- S.I. 2012/3032 Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012

and are manufactured in accordance with the following designated standards:

- BS EN 62841-1: 2015
- BS EN 62841-2-4: 2014
- BS EN 55014-1:2017²⁾
- BS EN 55014-2:2015²⁾
- EN 300 328:2016 V2.1.1³⁾
- EN 301 489-1:2017 V2.1.1³⁾
- EN 301 489-17:2017 V3.1.1³⁾
- BS EN IEC 63000:2018

¹⁾ in the specified serial number range (S-Nr.) from 400000000 – 499999999

²⁾ valid in combination with battery pack BP 18 Li 5,2 AS, BP 18 Li 6,2 AS, BP 18 Li 3,1 C, BP 18 Li 4,0 HPC-AS

³⁾ valid in combination with Bluetooth® battery pack BP 18 Li 5,2 ASI, BP 18 Li 6,2 ASI, BP 18 Li 3,1 CI, BP 18 Li 4,0 HPC-ASI



Place and date of declaration: Wendlingen, 31.03.2021

Signed on behalf of and in name of Festool GmbH


Markus Stark
Head of Productdevelopment


Ralf Brandt
Head of Productconformity

Declaration of Conformity

We as the manufacturer **Festool GmbH, Wertstraße 20, 73240 Wendlingen, Germany** declare under our sole responsibility that the product(s):

Designation: **Mains adaptor**
Designation of Type(s): **ACA 220-240/18V ERGO**
Serial number(s) ¹⁾: **10023306**

fulfills all the relevant provisions of the following UK Regulations:

- S.I. 2016/1101 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016
- S.I. 2016/1091 Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
- S.I. 2012/3032 Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012

and are manufactured in accordance with the following designated standards:

- BS EN 60950-1:2006+A2:2013BS
- EN 55014-1:2017
- BS EN 55014-2:2015
- BS EN IEC 61000-3-2:2019
- BS EN 61000-3-3:2013
- BS EN IEC 63000:2018

¹⁾ in the specified serial number range (S-Nr.) from 400000000 - 499999999



Place and date of declaration: Wendlingen, 31.03.2021

Signed on behalf of and in name of Festool GmbH

A blue ink signature of Markus Stark, consisting of a stylized 'M' and 'S' followed by a long horizontal line.

Markus Stark
Head of Productdevelopment

A blue ink signature of Ralf Brandt, starting with 'i.V.' followed by a stylized 'R.' and 'Brandt'.

Ralf Brandt
Head of Productconformity